



POTENZIALE VON LEHRLINGEN MIT BEHINDERUNG NUTZEN

Sie sind auf der Suche nach geeignetem Fachkräftenachwuchs für Ihr Unternehmen?

Nutzen Sie das Arbeitskräftepotenzial von Lehrlingen mit Behinderung, um motivierte Bewerber*innen für Ihr Unternehmen zu gewinnen:



BASISINFORMATIONEN ERHALTEN

- Zugang zum gesamten Arbeitskräftepotenzial
- Abklärung von Lehrlingsförderungen
- Aufzeigen von Ausbildungsalternativen



GEEIGNETE LEHRLINGE FINDEN

- Zielgruppenspezifische Ausschreibung
- Vorauswahl der Bewerber*innen
- Arbeitstraining- und Schnuppertermine



BEGLEITUNG DURCH EXPERT*INNEN

- Unterstützung bei der Erstellung der Verträge
- Anmeldung und Kommunikation mit Berufsschule
- Laufende Begleitung und Förderunterricht



VERLÄNGERTE LEHRE

Die Ausbildung kann bis zu einem Jahr, in Ausnahmefällen auch bis zu zwei Jahren länger dauern als ein reguläres Lehrverhältnis.

Diese Ausbildungsmöglichkeit ist ideal für Jugendliche, die mit Unterstützung einen Lehrabschluss schaffen können. Daher werden die Jugendlichen während der gesamten Ausbildungszeit von der Berufsausbildungsassistenz begleitet und unterstützt.

Vertragsform Lehrvertrag

Abschluss Lehrabschlussprüfung durch die Lehrlingsstelle der WKO

TEILQUALIFIZIERUNG

Ist das Erreichen eines Lehrabschlusses voraussichtlich nicht möglich, besteht die Möglichkeit einer Teilqualifizierung. Dauer und Inhalt werden in einem eigenen Ausbildungsvertrag festgehalten. Im Rahmen dieser Ausbildung werden Teilbereiche eines Berufs erlernt. Es können auch Fertigkeiten aus mehreren Berufen kombiniert werden. Der Lehrstoff in der Berufsschule kann den Bedürfnissen angepasst werden. Auch während der gesamten Zeit der Teilqualifizierung werden die Jugendlichen von der Berufsausbildungsassistenz begleitet und unterstützt.

Vertragsform Ausbildungsvertrag

Abschluss Abschlussprüfung durch die Lehrlingsstelle der WKO

Zwischen den Ausbildungsformen Regellehre, verlängerte Lehre und Teilqualifizierung kann gewechselt werden. Die alternativen Formen können über die gesamte Ausbildungsdauer finanziell gefördert werden.